



# BURBACHER BRIEF

März 2016

Heimatverein Alte Vogtei Burbach e.V.

[www.alte-vogtei.de](http://www.alte-vogtei.de)

## Einladung zur Jahreshauptversammlung 2016

### Aktion Saubere Landschaft am 2. April 2016, 9.00 – 11.30 Uhr

Auch in diesem Jahr wollen wir eine Säuberungsaktion für Straßen, Wege und Bachränder in Burbach und der näheren Umgebung machen. Möglichst viele Helferinnen und Helfer werden gebraucht. Auch zusätzliche Fahrzeuge sind willkommen.

Das Erscheinungsbild unseres Ortes ist uns nicht egal. Daher machen wir diese Aktion. Schade nur, dass immer noch einige Mitmenschen ihren Dreck einfach an den Wegrand oder aus dem Autofenster werfen.

**Zum Abschluss gibt es wie üblich einen kleinen Imbiss.**



Zu unserer Jahreshauptversammlung lädt der Vorstand ganz herzlich ein. Sie findet statt am

**Freitag, 8. April 2016, um 19.00 Uhr im  
Bürgerhaus Burbach.**

Die Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Beschluss zur Protokollführung
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Künftige Projekte des Heimatvereins
  - a. Zukunft des Museums
  - b. Neubau Backhaus
7. Anträge  
Anträge können von jedem Mitglied gestellt werden und müssen nach §12 unserer Satzung spätestens 8 Tage vor der Versammlung beim Vorsitzenden eingereicht werden.
8. Verschiedenes

Mit vielen Grüßen,

**Volkmar Klein  
Vorsitzender**

Ein schöner Abend in der voll besetzten Remise war die Weinprobe, die der Heimatverein Anfang März gemeinsam mit dem Weingut der Familie Heinz aus Kallstadt in der Pfalz organisiert hat.

# Die Neuausrichtung des Museums nimmt Gestalt an

## Neuwahlen, Mundartsketche und Informationen im Mittelpunkt

Der Heimatverein Alte Vogtei Burbach e.V. hat 1989 in der ehemaligen „Zehntscheune“, die im Ortskern von Burbach direkt an die „Alte Vogtei“ angrenzt, das Museum „Leben und Arbeiten in Burbach“ eingerichtet. Zusammen mit dem benachbarten Haus Herbig, dem Haus Dilthey mit dem Gasthof „Am Römer“ und den restaurierten Gebäuden in der Straße „Römer“ bietet sich ein eindrucksvolles Fachwerkensemble, das dem Burbacher Ortskern seinen besonderen Charme verleiht.

Das Museum hat über viele Jahre sowohl Einheimische wie Besucher durch liebevolle und bis in Detail nachgebildete Werkstätten ins Staunen versetzt. Insgesamt wurden 20 Themenfelder belegt und durch „Schaufenster“ imposant dargestellt. Die einzelnen Bereiche waren bis zuletzt in aller Regel funktionstüchtig und wurden jeweils zum Museumsfest in Betrieb gesetzt. Der „Backes“, bislang in der alten Stallung eingerichtet, wird bis heute an den Backtagen des Heimatvereins angeheizt.

Nach mehr als 25 Jahren ist nunmehr im Interesse einer auch zukünftigen Bedeutung des Museums als Sehenswürdigkeit und Anziehungspunkt ein Veränderungsprozess notwendig. Im Frühjahr 2015 hat der Heimatverein gemeinsam mit den Verantwortlichen der Gemeinde eine Arbeitsgruppe gebildet, die sich seitdem intensiv

mit der Neuausrichtung des Museums beschäftigt. Über Monate wurde der derzeitige Bestand des Museums erfasst, zahlreiche Kontakte geknüpft und Gespräche mit unterschiedlichen Expertinnen und Experten geführt. Derzeit bereitet die Arbeitsgruppe die wissenschaftliche Aufarbeitung der bisherigen Ausstellung vor. Unter Anleitung eines Historikers wird das Museum sorgsam „entsammelt“, die Exponate werden zwischengelagert und somit einer fachmännischen Dokumentierung und Archivierung zugeführt. Zeitgleich wird auf Grundlage einer vorläufigen Konzeptskizze, bislang geführter Gespräche und Diskussionen sowie gesammelter Überlegungen und Ideen an der konzeptionellen Inszenierung und baulichen Gestaltung des neuausgerichteten Museums in Burbach gearbeitet. Unter der Überschrift „Unsre Heimat erhalten und gestalten - lebendiges Museum Burbach“ werden die Themenfelder

- Dorfgeschichte – unsre tiefen Wurzeln!
- Dorfwerkstatt – unsrer Hände Arbeit!
- Dorfbilder – unsre weite Heimat!

gründlich recherchiert und unter Einbindung externer Kompetenz sorgfältig diskutiert. Dabei versteht sich das zukünftige Museum Burbach als Partner aller Heimatvereine in der Gemeinde und strebt darüber hinaus die Vernetzung mit der regionalen Museumslandschaft und mit unterschiedlichen überörtlichen Projekten, wie z.B. „Naturparks in Südwestfalen“ / „WasserEisenLand“ an. Bis zur Neueröffnung werden etwa drei Jahre vergehen. Im Frühjahr 2019 feiert Burbach seinen 800. Geburtstag. Das kann ein guter Anlass sein, um die Türen für das neugestaltete Museum wieder zu öffnen. Bis dahin gibt es für den Heimatverein Alte Vogtei und für die Gemeinde Burbach viel zu tun. Die Anfänge sind - noch ohne viel Aufsehen oder großartig Vorzeigbares - gesetzt. Nächste erkennbare Schritte werden die Bau- und Sanierungsmaßnahmen an der Alten Vogtei samt angrenzender Zehntscheune und - dann wohl unübersehbar - der Bau eines „Backes“ im Außengelände oberhalb des Brunnens sein. Natürlich braucht das Vorhaben fleißige Hände und kluge Köpfe, willige Zuschussgeber und großzügige Sponsoren, nicht zuletzt aber und vor allem viele Burbacherinnen und Burbacher, die mit ihrem Herzen und ihrer Spende dazu beitragen, dass unsere Heimat auch in Zukunft durch das Museum Burbach für die nachfolgenden Generationen erhalten bleibt und gestaltet wird.

Volker Gürke, AG Museum

## BURBACHER BRIEF

März 2016



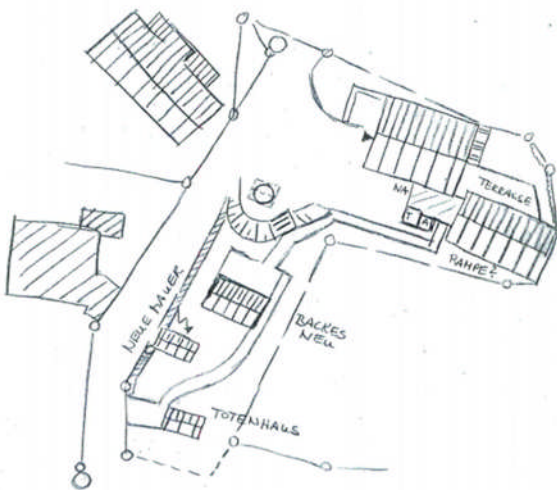
Mit Anke und Werner Burghardt hat der Heimatverein ein neues Pächterehepaar für unseren „Gasthof Am Römer“ gefunden. Damit ist nach wenigen Wochen wieder Leben eingekehrt in dieses traditionsreiche Gebäude, das seit Übernahme durch den Verein zu einem Schmuckstück direkt in der Ortsmitte gemacht werden konnte. Auf dem Bild Anke und Werner Burghardt zwischen Rose Marie Moses und der stellv. Vereinsvorsitzenden Beate Diehl.



Beim traditionellen Jahresempfang der Gemeinde Burbach werden jeweils drei Persönlichkeiten geehrt, die sich ganz besonders für die örtliche Gemeinschaft einsetzen. Dieses Jahr waren mit Werner Kreutz und Dieter Gläser gleich zwei Mitglieder unseres Heimatvereins dabei. Alle beide engagieren sich in verschiedenen Bereichen weit über den Heimatverein hinaus, gehören aber auch bei uns zu den wesentlichen Trägern der Arbeit. Eine verdiente Ehrung durch die Gemeinde. Herzlichen Glückwunsch!

## Neues, alleinstehendes Backhaus soll gebaut werden Platz dafür ist oberhalb des Brunnens auf dem Platz vor der Alten Vogtei

Auch wenn noch erarbeitet werden muss, wie genau das Museum und die Alte Vogtei umgestaltet werden sollen, ist ziemlich klar, dass für das Backhaus in der früheren Zehntscheune kein Platz mehr sein wird. Ein separates Backhausgebäude ist auch historisch authentischer. Genau das soll jetzt verwirklicht werden. Die Pläne dafür sind



Dem Vorstand unseres Vereins gehören an:  
Volkmar Klein (Vorsitzender), Beate Diehl (stellv. Vorsitzende), Heinz-Günter Diehl (Schatzmeister), Rose-Marie Moses (Geschäftsführerin) sowie als Beisitzer Annerose Diehl, Kurt Fellmer, Dieter Gläser, Volker Gürke, Waldemar Herr, Bernd Janz, Sigrid Kobsch, Karl Heinz Koch, Werner Kreutz, Helmut Redlich, Rüdiger Sahn und Horst Schelp.

## Termine 2016

**2. April, Samstag Aktion Saubere Landschaft**  
9.00 Uhr Treffpunkt an der Alten Vogtei

**8. April, Freitag Jahreshauptversammlung**  
Beginn 19.00 Uhr im Bürgerhaus

**23. April, Samstag bis 12.00 Uhr Backtag**

**28. Mai, Samstag bis 12.00 Uhr Backtag**

**25. Juni, Samstag bis 12.00 Uhr Backtag**

**30. Juli, Samstag bis 12.00 Uhr Backtag**

**27. + 28. August: Rund um die Alte Vogtei**  
**27. Museumsfest mit Kunsthandwerkermarkt**

**29. Okt., Samstag bis 12.00 Uhr letzter Backtag**

Der nächste Burbacher Brief erscheint August 2016

gegenwärtig in Arbeit. Wenn alles gut geht, sollen die Bauarbeiten bereits Ende des Jahres beginnen. In jedem Fall werden wir für die Projekte viele Helferinnen und Helfer brauchen.

**Wer mitarbeiten möchte:**  
Bitte die Vorstandsmitglieder ansprechen. Es wird genug Arbeit aller Art geben und am Ende werden wir hoffentlich stolz sein können auf das Ergebnis der gemeinsamen Anstrengung. Aber auch viel Geld wird gebraucht.

Spenden sind steuerlich abzugsfähig und können überwiesen werden auf das Konto des Vereins:

Sparkasse Burbach BLZ 460 512 40 Konto 29801 oder  
im neuen Format: IBAN: DE05460512400000029801  
BIC: WELADED1BUB

**Informationen für  
die Mitglieder des  
Heimatvereins  
Alte Vogtei e.V.**

## Haus Herbig wird Standesamt

Während der anstehenden Bauarbeiten zur Sanierung der Alten Vogtei muss dort natürlich auch das Trauzimmer ausgelagert werden. Für die nächste Zeit finden daher die Trauungen im Haus Herbig statt. Natürlich haben wir als Heimatverein sehr gerne die Räumlichkeiten dafür zur Verfügung gestellt.

Selbstverständlich kann man aber auch weiterhin im Haus Herbig das Vogtei-Zimmer oder das Römer-Zimmer oder auch beide zusammen für private Veranstaltungen mieten.

Der „Burbacher Brief“ erscheint mind. zweimal im Jahr als Information für die Mitglieder des Heimatvereins. Als Einladung zum Museumsfest wird die August-Ausgabe in der ganzen Gemeinde verteilt.

Redaktion und Verantwortung:  
Volkmar Klein Auf der Heister 9 57299 Burbach





Heimatverein Alte Vogtei e.V. Postfach 1113 57299 Burbach

Bartolomäus, der Burbacher Nachtwächter, war in diesem Winter bereits in der sechsten Saison auf den alten Nachtwächterpfaden unterwegs. Das hat sich zu einer großen Erfolgsgeschichte entwickelt, denn fast 2.200 Teilnehmer waren bisher dabei und haben bei Fackelschein viele tolle Informationen aus "der guten Alten Zeit", erhalten, verbunden mit viel Spaß!

In Kürze werden die nächsten **4 offenen Wandertermine** für das nächste Winterhalbjahr bekanntgegeben. Darüber hinaus können Gruppen, Vereine, Schulklassen usw. gerne weitere Termine mit Werner Kreutz (Tel: 02736-6757) verabreden.

## Weihnachtsmarkt an neuem Ort wieder erfolgreich Gute Atmosphäre zwischen Römer und Alter Vogtei bereits am Vorabend

Erst einmal ein herzlicher Dank an die Organisatoren des Burbacher Weihnachtsmarkts! Das zweite mal am neuen Ort: Das hat sich bewährt und es trägt zur gemütlichen Atmosphäre bei. Beginn war diesmal bereits am Samstagabend vor dem zweiten Advent. Sehr viele Gruppen und Vereine und selbstverständlich auch der Heimatverein

waren wieder dabei und viele Helferinnen und Helfer im Einsatz. Sie alle haben beigetragen zu einem wirklich schönen und erfolgreichen Tag. Hoffentlich kann daran auch in diesem Jahr angeknüpft werden.



**BURBACHER  
BRIEF  
März 2016**



Der „**Borbijer Wacholler**“ für 11 € und alle anderen Heimatvereinsartikel, wie z.B. der Vogtei-Tropfen sind auch im Laden von Annerose Diehl erhältlich.



**schmuck + schönes  
ANNEROSE DIEHL**  
Alte Burbach 6  
**57299 Burbach**  
**Telefon:** +49 2736 5115  
**Telefax:** +49 2736 6336  
Öffnungszeiten:  
Werktags, außer Mittwoch  
14:30 Uhr - 18:00 Uhr  
Dienstag, Freitag und  
Samstag  
10:00 Uhr - 12:30 Uhr

